

Ein See für St. Prokulus

Tourismuskomödie mit Musik von Selma Mahlknecht

NATHANAEL

Mir kommt vor, das ist alles ein gigantischer Etikettenschwindel.

GUSTAV

Bub, merk dir eins: Schwindel oder nicht, Hauptsache Etikette.

NATHANAEL

Das verstehe ich jetzt nicht.

GUSTAV

Zertifikate! Diplome! Label! Lizenzen! Gütesiegel! DAS brauchen wir in der heutigen Welt! Je mehr, desto besser! Alles andere ist wurscht. Aber bevor du nicht irgendwo ein Etikett kleben hast, das sagt, was du bist, bist du nichts und niemand.

Der alpine Urlaubsort Sankt Prokulus hat alles, was Touristenherzen höherschlagen lässt: weitläufige Wanderwege, ein Skigebiet, Genussrestaurants, Wellnesshotels. Doch etwas fehlt noch zum vollkommenen Urlaubsglück. Darum planen Bürgermeisterin und Großhotelierin Dorothea Amonn und ihre umtriebige Tourismusreferentin Helen Hillebrand einen weiteren Attraktionspunkt: St. Prokulus soll einen See bekommen. Die visionäre Stararchitektin für dieses Großprojekt ist bereit engagiert. Es gibt nur eine winzige Schwierigkeit: Für den See muss das kleine Nachbardorf Froschbach geflutet werden. Einige beherzte Bürgerinnen und Bürger, denen der Tourismusrummel schon längst zu viel geworden ist, formieren sich zu einer Aktionsgruppe und versuchen mit allen Mitteln, die in ihren Augen wahnsinnigen Pläne zu vereiteln.

Wie *Das (Serfauser) Erbe* von Selma Mahlknecht besticht auch *Ein See für St. Prokulus* mit seinem interaktiven Ansatz: Das Stück beginnt und endet mit einer Gemeinderatssitzung, in der über den Bau des Sees entschieden wird. Das Publikum sitzt also mitten im Geschehen, während sich Szene um Szene die aktuellen Spannungsfelder um Tourismus, Ausbeutung der Natur, Verdrängung kleinerer Betriebe und die Macht des Marketing entwickeln.

Besetzung: 8 D, 6 H

Dekoration: wechselnde Schauplätze

Dauer: 120 Minuten

UA: 2019 Volksbühne Naturns

Selma Mahlknecht ist Dramatikerin und Regisseurin und arbeitet hauptsächlich im Bereich des Jugend- und Amateurtheaters. Ihre Stücke wurden mehrfach ausgezeichnet, unter anderem 2022 mit dem Theaterpreis Premi Travers. *Ein See für St. Prokulus* ist nach *Das (Serfauser) Erbe* ihr zweites Stück bei Schultz & Schirm.

Einen **Mitschnitt** der Aufführung (im Südtiroler Dialekt) finden Sie hier: <https://www.selma-mahlknecht.info/ein-see-fuer-sankt-prokulus/>